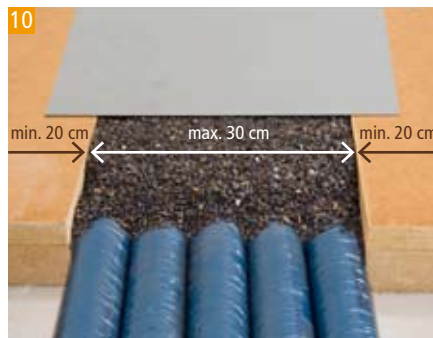
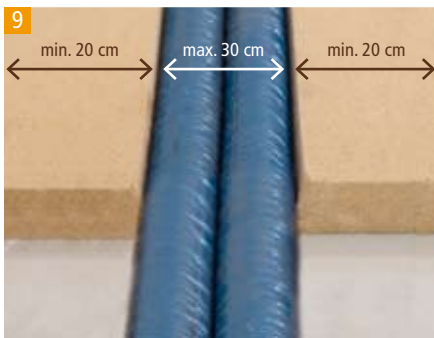


System IDEAL Zusatzdämmung

Anleitung zur Verlegung einer Zusatzdämmung aus Holzfaser



1 Untergrund muss trocken, tragfähig und eben sein (Toleranz von max. 3 mm pro m).

2 Randdämmstreifen an der Wand befestigen. Streifenanfänge und -enden dürfen nicht überlappen!

Hinweis: Zusatzdämmungen ≥ 5 cm ohne Randdämmstreifen verlegen. Anschließend den Randdämmstreifen auf die Zusatzdämmung stellen.

3 Innen- und Außenecken vorformen. Die Randdämmstreifen hierzu einfach entsprechend falzen.

4 Dämmplatten auslegen. Platten im Verband, d.h. fugenversetzt und quer zur späteren Verlegung der IDEAL-Elemente anordnen.

5 Teilstücke mit Handkreissäge abtrennen. Mit dem Reststück direkt in der nächsten Reihe beginnen. In Türrdurchgängen nur ganze Platten verlegen!

6 Platten dicht gestoßen verlegen. Auf ausreichenden Fugenversatz achten.

7 Zweite Lage der Dämmplatten immer quer zur vorherigen verlegen. Die letzte Lage muss quer zu den nachfolgenden IDEAL-Elementen liegen.

8 Wichtig: Lastverteilsplatten auf den Laufwegen schützen vor Stauchungen.

9 Rohrtrassen (max. 30 cm breit nach BEB/ZDB Merkblatt) mit Platten einfassen und fest anlegen. Mit gebundener Schüttung auf Dämmhöhe auffüllen.

10 Rohrtrassen mit isoliertem Rohr ab 20 cm Breite mit einem 1 mm dicken Blech und 5 cm Überlappung abdecken.*

* Bei leichten Konstruktionen (z.B. direkt auf den Heizelementen verlegte Laminat-/Parkettböden sowie allen STRONGBOARD-Konstruktionen) die Rohrtrassen ab 10 cm Breite mit einem 1 mm dicken Blech abdecken. Bei Rohrtrassen ab 15 cm Breite ist eine gesonderte Lastverteilschicht (mind. 18 mm) auf der Zusatzdämmung nötig.